



Programm
2. Halbjahr 2021

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Begegnungs- und Bildungsstätte der PTHV gGmbH

www.forum-pallotti.de

Liebe Freundinnen und Freunde des Forum Vinzenz Pallotti!

Ein Programm für gemeinsame Veranstaltungen in Händen zu halten, zu planen, sich zu freuen und im Geiste schon den Koffer zu packen – ein wenig zaghaft und mit viel Vorsicht trauen wir uns an diese wiedergewonnene Normalität heran. Das gesamte Team des Forum Pallotti freut sich, die Türen wieder öffnen zu können, hinter denen sich in der Zwischenzeit viel getan hat:

Die Stilllegung der pflegewissenschaftlichen Fakultät, welche medial Wellen geschlagen hat; die Gründung der neuen Fakultät für Humanwissenschaften mit Studienfächern in Psychologie, Sozialer Arbeit u. a. – die Hochschule stellt sich mit dem Trägerwechsel der Herausforderung, Perspektiven zu schaffen und mehr Studierende in Valendar zu begrüßen.

Eine weitere Veränderung gibt es im Bereich der Kursbetreuung: die Ihnen vertraute Frau Joost hat das Forum verlassen und widmet sich neuen Aufgaben – als Ansprechpartnerinnen stehen Ihnen Frau Keller und Frau Rudolph zur Verfügung.

Blättern Sie durch unser Programm: Sie finden bekannte und geschätzte Kursangebote, zahlreiche Themen mit vielfältigen Akzenten. Im November bieten wir ein ganz neues Angebot zur Weiterbildung von Führungskräften an: Eine neue Gästegruppe im Programm, die die gelebte Vielfalt im Haus sicherlich bereichern wird.

Sind Sie neugierig? Wir auch!

Wir freuen uns, Sie wieder im Forum Vinzenz Pallotti begrüßen zu dürfen. Wir haben Sie vermisst!



P. Paul Rheinbay SAC

Delegat des Pallottiner-Provinzials für die PTHV

Hinweis für Ehrenamtliche im Bistum Trier

Das Bistum Trier unterstützt bis einschließlich 2021 die geistliche Bildung Ehrenamtlicher. Viele unserer Veranstaltungen sind zuschussfähig! Nähere Informationen auf der Homepage unter <https://www.ehrenamt.bistum-trier.de/fr/wir-qualifizieren/foerderregelungen/geistliche-bildung/>

- **Vorwort** 2
- **Inhalt** 3
- **Jahresübersicht**.....4
 - Im Kirchenjahr8
 - Besinnungstage..... 11
 - Leben und Glauben.....14
 - Senioren30
 - Berufliche Weiterbildung32
- **Schreibpause** 33
- **Für Gruppen und Gemeinden**..... 34
- **Regelmäßige Abendveranstaltungen**
 - Meditationsgruppe.....35
 - Dämmerchoppen.....35
 - Unio-Gruppe35
- **WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“** 36
- **Unsere Referentinnen und Referenten**..... 38
- **Aktion Teilen** 42
- **Allgemeine Hinweise**43
- **Unsere Kooperationspartner**45
- **Pallottiner Pilgerfahrten**.....46
- **Anmeldekarte**siehe Heftmitte

Kennzeichnung Seniorenkurse

Unsere Seniorenkurse haben wir zum leichteren Finden mit diesem Symbol gekennzeichnet:



Aktion Teilen / ermäßigter Preis

Wenn Sie Aktion Teilen unterstützen oder in Anspruch nehmen möchten, finden Sie nähere Informationen auf Seite 42.

Juli 2021		Seite
05.-11.	Exerzitien für Ordensschwwestern ➤ P. Herbert Heuel SAC	11
14.	Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen Teil 1, Sinnesaktivierung ➤ Zusammenarbeit KEB	14
19.-22.	Töpfern nach Lust und Laune ➤ Claudia Koch	14
22.-25.	Sommertage für Herz und Seele „Wer innehält, hält das Innere“ ➤ Otto Pötter	15
23.-30.	Seniorenfreizeit I ➤ P. Johannes Moosmann SAC und Elisabeth Herrmann	30
30.07-06.08.	Seniorenfreizeit II ➤ P. Ulrich Scherer SAC und Uschi Fiedel	30

August 2021		Seite
23.-27.	Weiterbildung Bibliolog (Grundkurs) ➤ Sr. Ulrike Diekmann	15
27.-29.	Wochenende „Bibel und Leben“ ➤ Andrea Schwarz	16
29.	Abendvortrag ➤ Andrea Schwarz	16
28.	Tanzen zur Poesie von Rose Ausländer ➤ Bernhild Vanegas	17

September 2021		Seite
04.	Ukulele – Workshop für Anfänger ➤ Diane Tausch	17
10.-12.	Kalligraphie als „Auszeit“ ➤ Andreas d’Orfey	19
11.	Tanzen zur Poesie von Rose Ausländer ➤ Bernhild Vanegas	17
15.-19.	Zen-Kontemplation ➤ P. Paul Rheinbay SAC	11
18.-19.	Freundschaft mit dem Inneren Kind ➤ Peter Rehn	19

18.	Frauen im Islam ➤ Nils Fischer	20
23.	Letzte-Hilfe-Kurs ➤ Heike Kautz	20
24.-25.	Zwischen Erfüllung und Erschöpfung ➤ Franziskus v. Heereman, P. Hubert Lenz SAC und Vera Keßler	21
29.	Hier bin ich gefragt ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team WeG	22

Oktober 2021

Seite

08.	Helfen erfüllt – Helfen ermüdet ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team WeG	22
09.	Lach-Yoga-Workshop ➤ Sammy Boroumand	22
09.	Ukulele – Workshop für Fortgeschrittene ➤ Diane Tausch	17
15.-17.	Walk & Talk – Stadtplan für ein gutes Leben ➤ Dr. Petra Altmann	23
16.	Mehr Leben ins Leben bringen ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team WeG	23
17.-21.	Besinnungstag für Eltern, Verwandte und Freunde der Pallottiner ➤ P. Johannes Moosmann SAC	11
22.	Helfen erfüllt – Helfen ermüdet ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team WeG	22
28.	Die Macht der Kränkung Abendseminar ➤ Horst Lempart	24
29.-31.	Stille Tage „à la carte“ ➤ P. Hubert Lenz SAC	12
30.	Heilsame Stille ➤ P. Hubert Lenz SAC	12

November 2021

Seite

05.-07.	Tanz als Gebet ➤ Bernhild Vanegas	25
05.-07.	Kreatives Schreiben ➤ Stefan Gad	25

06.	Ukulele – „Weihnachtsspezial“ ➤ Diane Tausch	17
08.-12.	Werteorientierte Führung zukunftsfähiger Unternehmen ➤ Dr. Ursula Grooterhorst	32
12.-21.	Ignatianische Einzelexerziten ➤ Irmgard Scholz	13
13.-14.	Die Beteiligung aller Sinne im Beratungs-und Therapiegespräch ➤ Dieter Loboda	26
15.	Hier bin ich gefragt ➤ P. Hubert Lenz SAC und Team WeG	22
17.	Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen – Teil 2 ➤ Zusammenarbeit KEB	27
18.	Letzte-Hilfe-Kurs ➤ Heike Kautz	20
20.-21.	Pilgertreffen ➤ P. Björn Schacknies SAC	26
26.-28.	Besinnungswochenende zum 1. Advent ➤ P. Paul Rheinbay SAC und Anja Neißner	8

Dezember 2021

Seite

01.-03.	Aufbaukurs Bibliolog ➤ Sr. Ulrike Diekmann	26
02.-05.	Die Mitte finden ➤ Otto Pötter	28
03.-05.	Werkkurs für biblische Erzählfiguren ➤ Sybille Wahl	28
04.	Der Sehnsucht auf die Spur kommen ➤ P. Hubert Lenz SAC und Martina Stein	8
04.	Tanzen zur Poesie von Rose Ausländer ➤ Bernhild Vanegas	17
05.	Hoffen und Warten – eine urmenschliche Haltung neu entdecken ➤ P. Hubert Lenz SAC und Martina Stein	8
18.	Bibel getanzt ➤ Gudrun Schäfer und Silke Stein	29
20.-27.	Weihnachtsfreizeit für Senioren ➤ P. Johannes Moosmann SAC und Uschi Fiedel	31

23.-26.	Weihnachten gemeinsam, nicht allein ➤ P. Heinz-Willi Rivert SAC und Andrea Windirsch	9
27.12.2021 bis 03.01.2022	Jahreswechsel für Senioren ➤ P. Ulrich Scherer SAC und Uschi Fiedel	31
31.12.2021 bis 02.01.2022	Besinnlich und tanzend den Jahreswechsel miteinander verbringen ➤ Bernhild Vanegas	10

AUSBLICK 1. HALBJAHR 2022

04.-06.02.	Stell dir vor, es geht dir gut Otto Pötter
25.-27.02.	Stille Tage Hubert Lenz
04.-06.03.	Kalligraphie und Buchmalerei Andreas d'Orfey
09.-11.03.	Die richtige Entscheidung treffen Dr. Ursula Grooterhorst
11.-13.03.	Kreatives Schreiben Stefan Gad
11.-20.03.	Ignatianische Einzelexerzitien Irmgard Scholz
01.-03.04.	Tanzwochenende Bernhild Vanegas
02.-06.04.	Vorösterliche Besinnungstage P. Heribert Niederschlag SAC
13.-20.04.	Kar- und Ostertage für Senioren P. Ulrich Scherer SAC
14.-17.04.	Kar- und Ostertage NN
22.-24.04.	Malerei als Auszeit Andreas d'Orfey
25.04. - 01.05.	Einzelexerzitien P. Björn Schacknies SAC
02.-05.05.	Exerzitien für Küsterinnen und Küster P. Heinz-Willi Rivert

Kurs-Nr. 119

26.-28. November 2021

„Alles wird gut!?“

Besinnungswochenende zum 1. Advent

Wohl niemand hätte vorausgesehen, wie einschneidend sich auf der ganzen Erde das Leben der Menschen verändern kann. Auch Weihnachten wird in diesem Jahr wohl „anders“.

Können wir daran glauben, dass in diesem Wandel eine Möglichkeit zum Besseren, zum Menschlicheren liegt? Wie helfen uns Kunst, Bilder und Musik, am Guten im Herzen der Schöpfung festzuhalten? Welche Geschichten haben wir erlebt, die uns Mut machen?

P. Paul Rheinbay SAC und Anja Neißner

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 240 € (erm. Preis: 192 €)

Kurs-Nr. 123w

04. Dezember 2021

Der Sehnsucht auf die Spur kommen

Eine Atempause im Advent

Sehnsucht – wer kennt nicht dieses Gefühl? Doch warum stellt sich selten dauerhafte Zufriedenheit ein, wenn sich eine Sehnsucht erfüllt? Wieso tauchen immer neue Sehnsüchte auf? Und was hat das mit Advent zu tun? Eine Annäherung ...

P. Hubert Lenz und Martina Stein

Samstag, 09:15 Uhr bis 20:00 Uhr

Kosten: 36 € (erm. Preis: 27 €)

Es gibt auch die Möglichkeit, Kurs Nr.123w und 125 w zusammen zu buchen (zusätzl. Ü/Fr 49,90 €)

Kurs-Nr. 125w

05. Dezember 2021

Hoffen und Warten

Eine urmenschliche Haltung neu entdecken

Es gibt viele Arten zu warten: freudig, ängstlich, gespannt, gleichgültig, hoffnungsvoll, ungeduldig, genervt ...

Advent ist „Wartezeit“ – Erwartung. In welcher Haltung gehen wir in den Advent?

P. Hubert Lenz SAC und Martina Stein

Sonntag, 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Kosten: 25 € (erm. Preis: 18 €)

Kurs-Nr. 127

20.-27. Dezember 2021

Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg *Weihnachtsfreizeit für Senioren*



In Gemeinschaft die letzten Tage des Advent begehen und Weihnachten feiern. – Nähere Infos zum Kurs auf Seite 31.

P. Johannes Moosmann SAC und Uschi Fiedel

Montag, 15:00 Uhr bis Montag, 10:00 Uhr

Kosten: 684 € (erm. Preis: 548 €)

Kurs-Nr. 128

23.-26. Dezember 2021

Ein Kind ist uns geboren – Gotteskind und Menschenkind

Weihnachten – gemeinsam, nicht allein

Jeder Mensch ist Gotteskind und Menschenkind, Geschenk Gottes und Menschen anvertraut. Jeder Mensch ist Teil der Menschheitsfamilie und gehört einer konkreten Gesellschaft an.

Das Jahr 2021 wurde von Papst Franziskus zum Jahr der Familie ausgerufen. Zugleich ist dieses Jahr – ähnlich wie schon 2020 – durch Corona und dessen Folgen gekennzeichnet.

Zudem spielt in Deutschland eine tiefe Kirchen- und Glaubenskrise eine nicht unbedeutende Rolle: Wie steht es um die Frauen in der Kirche, wie um die Männer, wie um Kinder, Jugendliche und Familien?

Doch auch in diesem Jahr ist Weihnachten und wir können feiern: „Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt, man nennt ihn starker Gott und Fürst des Friedens.“

Elemente der Tage sind Impuls, Austausch, Singen (sofern wir dürfen) und Beisammensein, Beten, Bibelarbeit, Zeiten der Stille und vor allem die Feier der weihnachtlichen Gottesdienste.

P. Heinz-Willi Rivert SAC und Andrea Windirsch

Donnerstag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 328 € (erm. Preis: 263 €)

Kurs-Nr. 129

27. Dez. 2021- 03. Jan. 2022

Kraft tanken



Jahreswechsel für Senioren

„Kraft macht keinen Lärm. Sie ist da und wirkt.“ Mit diesem Wort von Albert Schweitzer wollen wir den Jahreswechsel miteinander verbringen und „Kraft tanken“ für das neue Jahr. Nähere Infos zum Kurs auf Seite 31.

P. Ulrich Scherer SAC und Uschi Fiedel

Montag, 15:00 Uhr bis Montag, 10:00 Uhr

Kosten: 671 € (erm. Preis: 537 €)

Kurs-Nr. 130

31. Dez. 2021 - 02. Jan. 2022

Mit Gedichten und Kreistänzen

das Alte verabschieden und das Neue begrüßen

Besinnlich und tanzend den Jahreswechsel verbringen

Wir wollen Silvester und Neujahr besinnlich und tanzend miteinander verbringen. Dabei lassen wir uns von poetischen Texten inspirieren, die in besonderer Weise das Leben als Veränderung und Wandlung beschreiben.

Der Jahreswechsel birgt all unsere Sehnsucht nach Heilwerden in sich. Dabei ist es wichtig, Altes loszulassen und ganz in der Gegenwart anzukommen, um offen zu sein für Neues.

Wir teilen miteinander Gedichte zu diesem Thema und verbinden unsere Erkenntnisse mit Kreistänzen aus der „Meditation des Tanzes“ und aus der internationalen Folklore.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen, vor allem aber Freude an der Bewegung und an der Begegnung mit anderen Menschen.

Anmeldeschluss ist der 18. Dezember 2021!

Bernhild Vanegas

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 284 € (erm. Preis: 228 €)

Kurs-Nr. 071

05.-11. Juli 2021

Gemeinschaft – Ort des Vergebens und des Festes **Exerzitien für Ordensschwwestern**

Letztes Gebet Jesu: „Vater lass sie eins sein, wie wir eins sind – Du in mir und ich in Dir.“ (Joh 17)

Gott ist vollkommene Gemeinschaft; unsere Gemeinschaft bedarf ständiger Erneuerung – nur so bleibt sie lebendig und macht glücklich.

Elemente dieser Tage: Vortrag, Möglichkeit zum persönlichen Gespräch, tägliche Eucharistiefeier, durchgehendes Schweigen.

P. Herbert Heuel SAC

Montag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 548 € (erm. Preis: 439 €)

Kurs-Nr. 094

15.-19. September 2021

Zen-Kontemplation

Zwei große Traditionen des inneren Gebetes berühren einander: Zen und Kontemplation. In diesem Kurs soll die Praxis des schweigenden Sitzens vertieft werden, das Üben der inneren Haltung, das wortlose Einfach-so-Dasein. Die Feier der Eucharistie wird an jedem Tag Höhepunkt des Vollzugs sein.

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfahrungen mit Schweigemeditation sowie die Bereitschaft, der Sehnsucht des eigenen Herzens zu folgen und die Tage in der Stille zu verbringen.

P. Paul Rheinbay SAC

Mittwoch, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 414 € (erm. Preis: 332 €)

Kurs-Nr. 105

17.–21. Oktober 2021

Die Psalmen – Gebete in allen Lebenslagen **Besinnungstage für Eltern, Verwandte und Freunde der Pallottiner**

Der Kirchenlehrer Johannes Chrysostomus schreibt zum Gebet: „Das Gebet ist der Zufluchtsort für jeden Kummer, eine Grundlage der Fröhlichkeit, eine Quelle beständigen Glücks, ein Schutzmittel gegen Traurigkeit und Kleinmut der Seele.“

Die Worte sind auf den Gebetsschatz der Psalmen ausgerichtet. Auch wenn diese alttestamentlichen Texte schon dreitausend Jahre alt sind, so sprechen sie uns doch heute noch an.

Wir können sagen: sie sind alt und doch ewig jung. In diesen Tagen des Zusammenseins werden wir den Inhalt dieser Gebete betrachten und können erfahren, dass sie auch in unsere Lebenslagen hinein sprechen. Wir werden auch moderne Gebete nicht vergessen.

In den gemeinsamen Gottesdiensten werden wir uns Kraft holen für unser tägliches Leben. Die Freude in Gott soll uns in gemeinsamen Stunden begleiten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**P. Johannes Moosmann SAC und
Elisabeth Herrmann**

Sonntag, 18:00 Uhr bis Donnerstag, 13:30 Uhr
Kosten: 366 € (erm. Preis: 293 €)

Kurs-Nr. 108

29.–31. Okt. 2021

Damit Gott immer mehr zum DU wird

Stille Tage „à la carte“

Mitten im Getriebe innehalten ... Achtsamer werden für Gottes Gegenwart ... Mal (wieder) in die Stille gehen: diese Sehnsucht haben viel mehr Menschen, als man meint ...

Herzliche Einladung, es zu versuchen und sich dafür Zeit zu nehmen: erstmals oder wieder mal. Immer wieder gibt es in diesen Tagen Anregungen zum Umgang mit Stille und Schweigen.

Elemente der Tage: Gemeinsame Gebetszeiten, Eucharistiefeier, ein täglicher Impuls, die Möglichkeit zur eucharistischen Anbetung und zum persönlichen Gespräch gibt es ab Donnerstagabend bis Montagvormittag. Entscheiden Sie selbst, wann Sie beginnen und wie lange Sie bleiben wollen.

Die nachfolgende Preisangabe bezieht sich auf die Kernzeit von Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr. Aufenthalt möglich von Donnerstagabend bis Montagmittag. Die Kosten für längeren oder kürzeren Aufenthalt erfahren Sie auf Anfrage.

P. Hubert Lenz SAC

Kosten für die Kernzeit: 230 € (erm. Preis: 184 €)

Kurs-Nr. 109w

30. Oktober 2021

Heilsame Stille –

Einen Tag gemeinsam mit dem Kurs „Stille Tage“ (s. o.)

P. Hubert Lenz SAC

Samstag, 09:15 Uhr bis 20:00 Uhr
Kosten: 27 € (erm. Preis: 20 €)

Kurs-Nr. 114

12. -21. November 2021

Ignatianische Einzelexerzitien

Diese Tage des Gebetes und der Stille laden ein, im betenden Umgehen mit dem Wort Gottes das eigene Leben im Licht des Glaubens anzuschauen, Gottes Wirken darin zu erspüren und die persönliche Beziehung zu Gott zu vertiefen. Elemente der Tage: Durchgehendes Schweigen, persönliche Gebetszeiten, Hilfen für diese Gebetszeiten (biblische Impulse), Leibübungen (fakultativ) und gemeinsame Schweigemeditation.

Irmgard Scholz

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 10:00 Uhr

Kosten: 1096 € (erm. Preis: 877 €)

Kurs-Nr. 123w

04. Dezember 2021

Der Sehnsucht auf die Spur kommen

Eine Atempause im Advent

Nähere Infos zum Kurs auf Seite 8.

P. Hubert Lenz SAC und Martina Stein

Samstag, 09:15 Uhr bis 20:00 Uhr

Kosten: 36 € (erm. Preis: 27 €)

Es gibt auch die Möglichkeit, Kurs Nr.123w und 125 w zusammen zu buchen (zusätzl. Ü/Fr 49,90 €)

Kurs-Nr. 125w

05. Dezember 2021

Hoffen und Warten

Eine urmenschliche Haltung neu entdecken

Impuls- und Einkehrtag im Advent

Nähere Infos zum Kurs auf Seite 8.

P. Hubert Lenz SAC und Martina Stein

Sonntag, 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Kosten: 25 € (erm. Preis: 18 €)

VORLESEN FÜR DEMENZIELL ERKRANKTE MENSCHEN – TEIL 1 *Sinnesaktivierung*

Vorlesen vor Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ist eine weitere Art der Begegnung und des Erlebens, die mit anderen Vorlesesituationen vieles gemeinsam hat und doch ganz anders ist.

Durch demenzielle Veränderungen nehmen Betroffene ihre Umgebung anders wahr. Daher ist es wichtig, auf die Zuhörer*innen intensiv einzugehen. Mit Hilfe von „Vorleseaktionen“, die verschiedene Sinne ansprechen, werden die Geschichten und Märchen sichtbar und können bei den Zuhörer*innen Erinnerungen wachrufen.

Im Seminar werden diese „Aktionen“ erlernt und in Arbeitsgruppen praktisch angewandt. Ein weiterer Teil beschäftigt sich mit der Vorlesesituation und der Auswahl von geeigneten Geschichten.

Mittwoch 14. Juli 2021, 9:30 – 17:30 Uhr

Mehr Informationen im Sonderprospekt!

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der KEB Koblenz.

Das Seminar ist unabhängig von Teil 2 „Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen“ am 17. November 2021

Kurs-Nr. 073

19.-22. Juli 2021

Töpfern nach Lust und Laune ***Töpferkurs***

Die Teilnehmer des Töpferkurses treffen sich zum freien Gestalten keramischer Werkstücke, die sie ungebrannt mit nach Hause nehmen können. „Fortgeschrittene“ geben dabei den weniger Geübten mit Anregungen jede mögliche Hilfestellung.

Claudia Koch

Montag, 10:00 Uhr bis Donnerstag, 13:30 Uhr

Kosten: 285 € (erm. Preis: 228 €)

Kurs-Nr. 074

22.-25. Juli 2021

Sommertage für Herz und Seele

Wer innehält, hält das Innere

Erholung einmal anders: Hier ist eine Einladung für ein paar stärkende Tage für Herz und Seele. Einfach einmal innehalten, um das Innere zu halten. Atemholen für die Seele.

Dieses stärkende Impulsseminar wird Ihnen guttun: Woran halte ich mich, um mich gut zu halten? – Sich vom Leben befragen lassen – Die Verbesserung der inneren Sprache – Stärkung der sinnorientierten Achtsamkeit – Psychosomatische Gesundheitsprophylaxe. Sie kommen erholungsbedürftig und gehen gestärkt.

Der Referent, Otto Pötter, ist Buchautor und Dozent für logotherapeutische (sinnzentrierte) Persönlichkeitsentwicklung (nach Viktor E. Frankl) mit Ausrichtung zur Kneippschen Ordnungstherapie (www.otto-poetter.de). Schreibzeug, Buntstifte, Anspitzer und ein postfertig an Sie selbst adressierter Briefumschlag sind ebenso mitzubringen wie warme Socken für meditative Ruhe am Mittag und am Abend („Die Seele baumeln lassen“). Für Merkblätter sind noch 5 Euro an den Referenten zu entrichten.

Otto Pötter

Donnerstag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 378 € (erm. Preis: 303 €)

Kurs-Nr. 081

23.-27. August 2021

Weiterbildung Bibliolog (Grundkurs)

Die Methode des Bibliologs wurde entwickelt, um mit einer Gruppe, Gemeinde oder Klasse gemeinsam die Bibel zu entdecken. Verwurzelt in der jüdischen Tradition des Midrasch ermöglicht sie, mit Leichtigkeit und auch Spaß die biblischen Texte lebendig werden zu lassen. Die Lebensgeschichte der Teilnehmenden und die biblische Geschichte verweben sich dabei miteinander und legen sich gegenseitig aus.

Der Grundkurs führt umfassend in Theorie und Praxis des Bibliologs ein und befähigt, damit zu arbeiten. Bei erfolgreicher Teilnahme wird am Ende des Kurses ein Zertifikat des Internationalen Netzwerk Bibliolog ausgehändigt.

Sr. Ulrike Diekmann

Montag, 14:30 Uhr bis Freitag, 13:30 Uhr

Kosten: 608 € (erm. Preis: 487 €)

Kurs-Nr. 082

27.-29. August 2021

**„Steh auf und iss –
sonst ist der Weg zu weit für Dich!“** (1 Kön 19,7)
Wochenende „Bibel und Leben“

Menschen engagieren sich oft für eine Aufgabe, die alle Kräfte erfordert – und manchmal darüber hinaus. Das ist nicht immer leicht und auch nicht ungefährlich: Einer Zeit des Überengagements kann das „burn-out“ folgen, das „Ausgebrannt-sein“, die Resignation und manchmal sogar die Entscheidung, die übernommene Aufgabe abzugeben. Das ist kein Phänomen des 21. Jahrhunderts – schon im Alten Testament wird uns von einem Propheten erzählt, der seinen Dienst quittieren will, weil ihm alles zu viel wird. Nach ihm wurde eine solche Situation eines Menschen sogar benannt: „Eliasmüdigkeit“.

Ausgehend von dieser Prophetengeschichte will das Thema Perspektiven aufzeigen, welche Hilfen uns der Glaube und die Spiritualität geben, um in einem solchen Dienst an den Menschen nicht unterzugehen, sondern lebendig zu bleiben und die Freude an der Aufgabe zu behalten.

Andrea Schwarz

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 305 € (erm. Preis: 244 €)

Kurs-Nr. 082a

29. August 2021

Von Chaos, Ordnung und dem wahren Leben
Abendvortrag

Chaos und Ordnung, Nähe und Distanz, Beten und Arbeiten – solche Gegensatzpaare stehen scheinbar oft im Widerspruch zueinander. Die jeweiligen Pole sind aber keine Gegenspieler, sondern „Zusammenspieler“ ... und vielleicht auch eine „Hintergrundfolie“ für manche aktuellen Herausforderungen ...

Andrea Schwarz

Sonntag, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Kosten: freiwilliger Kostenbeitrag erwünscht

Kurs-Nr. 083

28. August 2021

Kurs-Nr. 093

11. September 2021

Kurs-Nr. 124

04. Dezember 2021

Tanzen zur Poesie von Rose Ausländer

Tanzend durch das Jahr

Tanzen zur Poesie von Rose Ausländer, und sich ein Jahr lang auf den Weg machen, es erkunden, es verstehen und es sich zu eigen machen. Dies in einer Gruppe von Menschen, die auch Freude an Poesie haben und bereit sind, sich auf die Begegnung mit sich selbst und mit anderen Menschen einzulassen. Dabei verbinden wir diese Texte mit Tänzen von Friedel Kloke-Eibl und anderen Choreographen, auch als Folklore.

Die Tage können auch einzeln besucht werden, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen. Sonderprospekt!

Bernhild Vanegas

Samstag, jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr

Kosten: 87 € (erm. Preis: 70 €)

Kurs-Nr. 091

04. September 2021

Kurs-Nr. 102

09. Oktober 2021

Kurs-Nr. 112

06. November 2021

Kleines Instrument – große Wirkung

Ukulele für Anfänger

Erwachsenen-Schnupperworkshop

Wer kennt nicht „Over the rainbow“ des hawaiianischen Künstlers Israel Kamakawiwo`ole und ist vom Klang der Ukulele begeistert?

Haben Sie jetzt mehr Zeit in Ihrem Leben und suchen eine entspannende Aktivität der ganz anderen Art? Wenn Sie schon immer gern ein Instrument spielen wollten, ist die Ukulele die perfekte Wahl, denn sie ist klein, einfach zu transportieren, günstig in der Anschaffung und leicht zu erlernen. Sie ist ein originelles Instrument, perfekt vor allem auch für Ältere und alle, die neue Wege gehen wollen.

Gönnen Sie sich einen Tag lang Spaß und Entspannung bei:
Ukulele für Anfänger am 04.09.2021, Ukulele für Teilnehmer*innen mit leichten Vorkenntnissen am 09.10.2021, Ukulele „Weihnachtsspezial“ am 06.11.2021.

Keine Notenkenntnisse erforderlich. Bitte bringen Sie einen

Notenständer und – aus aktuellem Anlass – möglichst auch ein eigenes Instrument mit. (Bei Fragen zu Leihinstrumenten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.) Sonderprospekt!

Diane Tausch

Samstag, 10:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Kosten: 91 € (erm. Preis: 73 €)

HALTUNG heute

• Ein-Personen-Theater ABGERUNGEN

Ein junger Mann entdeckt im Zuge der Seligsprechung des Pallottiner-Paters Richard Henkes seine Begeisterung für dessen Leben und Wirken. Die Auseinandersetzung damit fordert ihn heraus, über sein Leben neu nachzudenken und das eigene Ringen und Fragen auch an die Zuschauer weiterzugeben.

Vallendar,

07.09. 19:30 Uhr

Pallottikirche

10.09. 19:30 Uhr

01.10. 19:30 Uhr

Am 07.09. und 10.09., 18 Uhr: Vernissage /Präsentation der Ausstellung (s.u.). Der Eintritt ist überall frei, über eine Spende freuen wir uns.

• Interaktive Ausstellung

MEHR • LEBEN • ENTDECKEN

Die Perspektiven von Pater Henkes erfahrbar zu machen ist das Ziel dieser Ausstellung. Jugendliche und Erwachsene werden an kreativ und lebensnah gestalteten Stationen angeregt, sich mit Sinn- und Lebensfragen des in Dachau verstorbenen Paters zu beschäftigen, die auch heute noch Gültigkeit haben.

Vallendar,

06.09. bis 12.09.

Pallottikirche

27.09. bis 03.10.

Mehr Informationen zu Pater Henkes und weiteren Veranstaltungsterminen und -orten für Theater und Ausstellung:

www.haltung-heute.de

Kurs-Nr. 092

10.-12. September 2021

Der Weg ist das Ziel!***Kalligraphie als „Auszeit“***

In einer Zeit der Überfülle an Eindrücken, Aufgaben und Anforderungen ist es immer notwendig, sich Freiräume zu gönnen. Wer die Pausen vergisst, der wird schnell überfordert von einer Lawine aus lebenszehrenden Kräften.

Dieser negativen Kraft gilt es eine positive gegenüber zu stellen: Kalligraphie, die Kunst des „Schönschreibens“, ist wie Meditation! Es ist eine Beschäftigung, bei der Körper, Geist und Seele ganz mit einer Sache beschäftigt sind.

Man vergißt das Drumherum, überwindet den Zeitdruck und findet langsam zu einer inneren Kraft-Quelle. Kalligraphie ist die Kunst des „Schönschreibens“ von Hand, mit Federkiel, Pinsel, Tinte oder anderen Schreibutensilien.

Andreas d´Orfey

Freitag, 16:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 329 € (erm. Preis: 264 €)

Kurs-Nr. 095

18.-19. September 2021

Freundschaft mit dem inneren Kind – Frieden mit den Eltern

Am Anfang der Arbeit mit dem inneren Kind steht der Erwachsene in uns und die Entdeckung, dass wir aus vielen Persönlichkeitsanteilen bestehen. Da gibt es den liebevollen, aber auch den lieblosen Erwachsenen und einen ganzen Kindergarten voller „innerer Kinder“: Verlassene, traurige, glückliche und wütende und sogar das, was man das „göttliche“ Kind nennt, das Seelenkind, das wir von Anbeginn waren und wohin wir uns wieder entwickeln können, um ein reiches erfüllendes Leben zu führen, trotz vielleicht schwieriger Startbedingungen. Ziel unseres Kurses ist, die meist verschüttete Beziehung zu unseren „inneren Kindern“ wieder freizulegen und damit wieder mehr bei sich selbst anzukommen und zu lernen, liebevoller mit sich umzugehen. Dann erst werden die vorher leidenden inneren Kind-Anteile bereit sein – geführt und beschützt vom Erwachsenen – sich versöhnlich den eigenen Eltern zuzuwenden. Und vielleicht kann dann erstmals die Erfahrung gemacht werden, von den Eltern – so gut ihnen das möglich war – auch geliebt worden zu sein.

In diesem Kurs kommt eine ganze Palette von Methoden zur Anwendung: Entspannung, geführte Reisen zum inneren Erwachsenen und den Kind-Anteilen, Gespräche – um Themen- und Gefühle, die unterwegs aufgetaucht sind, durchzuarbeiten und um sie „nach Hause zu bringen“ –, kreatives Gestalten, Einstellungsarbeit, Integrieren neuer positiver Glaubenssätze.

Peter Rehn

Samstag, 10:30 Uhr bis Sonntag, 15:00 Uhr

Kosten: 309 € (erm. Preis: 248 €)

Kurs-Nr. 096

18. September 2021

Frauen im Islam

Historische und zeitgenössische Persönlichkeiten

Die Stellung von Frauen im Islam ist ein viel diskutiertes Thema. Der Referent, Nils Fischer, führt im Vortrag in das komplexe Thema ein. Dabei geht es um theologisch-religiöse, geschichtlich-soziale und künstlerisch-literarische Perspektiven. An konkreten Beispielen von berühmten Frauen aus dem islamisch geprägten Kulturraum erkunden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Vormittag das Thema. Es geht u. a. um Maria, die Frauen des Propheten Mohammed und um zeitgenössische Frauen. Am Nachmittag werden gemeinsam ausgewählte Passagen aus dem Koran und anderen Texten gelesen und diskutiert. Der Referent geht im Seminar mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Frage der Stellung der Frau im Islam aus einer christlich-europäischen Sicht nach. Das schließt auch feministische, interkulturelle und interreligiöse Fragestellungen ein.

Nils Fischer

Samstag, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kosten: 67 € (erm. Preis: 54 €)

Kurs-Nr. 097

23. September 2021

Kurs-Nr. 117

18. November 2021

Letzte-Hilfe-Kurs

Der Letzte-Hilfe-Kurs befasst sich mit dem 1 x 1 von Grundkenntnissen der Sterbebegleitung und Palliativ-Pflege.

Linderung von Leid und Erhaltung von individueller Lebensqualität sind wichtig und möglich in jeder Lebensphase. Dafür sensibel zu werden ist das primäre Ziel des Kurses. Denn Begleitung eines Menschen bis zum Tode soll in der

Bevölkerung den gleichen Stellenwert und eine Selbstverständlichkeit bekommen wie Erste Hilfe. Damit erfahren Sterben und Tod wieder einen angemessenen Platz in unserem Bewusstsein.

Themen sind: 1. Sterben ist ein Teil des Lebens (z. B. Wie erkennt man Sterben, der Sterbeprozess), 2. Vorsorgen und Entscheiden (z. B. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, ethische Entscheidungen), 3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern (z. B. Symptomlinderung, Ernährung, Mundpflege am Lebensende), 4. Abschied nehmen (z. B. Rituale, Trauer).

Die Termine sind unabhängig voneinander.

Heike Kautz

Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr

Kosten: 37 € (erm. Preis: 30 €)

Kurs-Nr. 098w

24.-25. September 2021

Zwischen Erfüllung und Erschöpfung

Die Erfahrung des Helfens – persönlich und institutionell

Helfen gehört zum Menschsein. Doch ist helfendes Handeln stets auch mit ambivalenten Erfahrungen und entsprechenden Fragen verbunden.

Was ist eigentlich „Helfen“? Welche Haltungen erfordert es – und welche Herausforderungen sind damit verbunden? Gibt es so etwas wie eine Spiritualität des Helfens?

Christlicher Glaube betrachtet das Helfen-Wollen letztlich als Widerspiegelung der Menschenfreundlichkeit Gottes. Kann das unser Nachdenken über helfendes Handeln inspirieren?

Menschen, die privat oder beruflich als Mitarbeiter oder als Verantwortungsträger mit dem Thema zu tun haben, sind eingeladen, innezuhalten und sich in Impuls, Erfahrungsaustausch und Reflexion mit den menschlichen und institutionellen Fragen rund um das Helfen auseinanderzusetzen.

Auf Anfrage besteht auch die Möglichkeit, am Samstag noch zum Abendessen (18:15 Uhr) oder auch bis Sonntag zu bleiben (AE/Ü/FR im EZ 60,40 €). Sonderprospekt!

Prof. Dr. Franziskus v. Heereman (PTHV - Malteser)

P. Hubert Lenz SAC, Vera Keßler (WeG)

Freitag, 18:00 Uhr bis Samstag, 17:00 Uhr

Kosten: 118 € (erm. Preis: 95 €)

Kurs-Nr. 099w

29. September 2021

Kurs-Nr. 116w

15. November 2021

Hier bin ich gefragt

Über existenzielle Themen ins Gespräch kommen

Für Mitarbeiter*innen diakonischer Einrichtungen.

Mehr Infos im Sonderprospekt und auf der Homepage:

www.glaube-hat-zukunft.de/diak

P. Hubert Lenz SAC und Team der WeG-Initiative

Mittwoch (Kurs 099w) bzw. Montag (Kurs 116w),
jeweils 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kosten: dank diverser Unterstützer sind Sie unser Gast

Die gleiche Veranstaltung findet auch in Trier im Priesterseminar statt: Freitag, 05. November, 10:00 -16:45 Uhr (s. HP ob.)

Kurs-Nr. 100w

08. Oktober 2021

Kurs-Nr. 106w

22. Oktober 2021

Helfen erfüllt – Helfen ermüdet

Einladung an ehrenamtliche Helfer*innen

(z. B. bei Besuchsdiensten, häuslicher Pflege ...)

Mehr Infos im Sonderprospekt und auf der Homepage:

www.glaube-hat-zukunft.de/diak

P. Hubert Lenz SAC und Team der WeG-Initiative

Freitag, 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Kosten: 30 € (erm. Preis: 24 €)

(Zuschussmöglichkeiten s. Homepage)

Kurs-Nr. 101

09. Oktober 2021

Fit und gesund durch regelmäßiges Lachen

Lach-Yoga-Workshop

Mimik, Körperhaltung, Körperbewegungen, Gesten, Hüpfen, Springen, Tanzen usw. Was in den 90er Jahren mit nur fünf Personen in einem öffentlichen Park in Mumbai begann, ist heute eine weltweite Bewegung mit tausenden Lach-Yoga-Clubs in mehr als 65 Ländern.

Mehr Informationen im Sonderprospekt!

Sammy Boroumand

Samstag, 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kosten: 69 € (erm. Preis: 56 €)

Kurs-Nr. 103

15.-17. Oktober 2021

Walk & Talk

Stadtplan für ein gutes Leben

Unser Leben besteht aus vielen Facetten. Selten nehmen wir uns die Zeit, alle Dinge, die uns selbst und unser Lebensumfeld ausmachen, in der Gesamtschau zu betrachten. In diesem Seminar vergleichen wir unser Leben mit einem Stadtplan: Schule, Kirche, Rathaus, Apotheke sind nur einige Bauwerke, die einem Bereich des Lebens zugeordnet werden. Welcher Bau ist noch in Planung? Wo steht eine Renovierung an? Wo gibt es dunkle Ecken und wo freie Flächen, auf denen man noch „bauen“ könnte?

In diesem Seminar erarbeitet jeder seinen eigenen Stadtplan und betrachtet sein Leben somit aus einem ganz außergewöhnlichen Blickwinkel. Im Rahmen der beiden gemeinsamen Tage werden wir auch einen Spaziergang machen zu Bauwerken, die im übertragenen Sinne für unser Leben bedeutend sind: Kirche steht beispielsweise für Spiritualität, die Schule für lebenslanges Lernen, der Stadtpark für die Erholung, ein Gewässer für unsere Lebensquellen usw. Unterwegs tauschen wir uns darüber aus, was diese Architekturen für uns bedeuten und welchen Stellenwert sie in unserem Leben haben.

Wer aktiv seine Lebensziele selbst bestimmt, gibt seinem Leben einen Sinn. Ein Stadtrundgang mit einem klaren Ziel: ein erfülltes und bewussteres Leben.

Dr. Petra Altmann

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 397 € (erm. Preis: 318 €)

Kurs-Nr. 104w

16. Oktober 2021

Mehr Leben ins Leben bringen

Mit dem fertig werden, womit ich nicht fertig werde

Der Wunsch nach Lebendigkeit, nach Glück und Heilsein treibt uns um. Zugleich leiden wir auch unter manchem in unserem Leben: Erfahrungen aus der Lebensgeschichte, die aktuelle Situation in Familie, Beruf, Umfeld usw. können uns innerlich gefangen nehmen... – Kann Glauben darin neue bzw. mehr Lebendigkeit schenken?

Dieser Tag bietet die Möglichkeit, das eigene Leben in den Blick zu nehmen, aufbauende Perspektiven zu entdecken und so mehr Leben ins Leben zu bringen.

Elemente des Tages: Impulse und Gespräch, Gebet und Gottesdienst

**P. Hubert Lenz SAC, Ingrid Engbroks,
Andrea Windirsch**

Samstag, 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kosten: 28 € (erm. Preis: 21 €)

Kurs-Nr. 107

28. Oktober 2021

Die Macht der Kränkung

Abendseminar

Kränkungsreaktionen begegnen Ihnen immer wieder. Gekränkte Menschen fühlen sich in der Opferrolle – kaum zugänglich für die Arbeit an sich selbst. Wie können Sie diese Kränkungserfahrungen identifizieren und nutzbar machen?

Erfahren Sie in diesem Abendseminar, wie Sie Kränkungen und die dahinter liegenden Bedürfnisse identifizieren, was sich für die Arbeit an ihnen eignet und wie Sie leicht kränk-baren Persönlichkeiten souverän begegnen.

„Kränkungserleben ist eine Entscheidung, keine Konsequenz.“ Mittels dieser Entscheidung verurteilen Menschen ihren Selbstwert. Kränkungen sind, ähnlich wie andere „Störungen“, erste Lösungsversuche, um wieder Stabilität herzustellen. Diese „verrücken“ den Gekränkten auf eine andere Ebene der Wahrnehmung.

Die narzisstische Kränkung ist eine besondere Form. Sie knüpft an der Persönlichkeit des Gekränkten an und löst starke Selbstwertzweifel aus. Und sie wirft unmittelbar die Frage auf, wer überhaupt Gekränkter und wer der Kränkende ist. Narzisstische Kränkungen werden oft mit inadäquaten Bewältigungsstrategien beantwortet. Verbrannte Erde, Selbsttäuschung und gescheiterte Beziehungen können die Folge sein.

Horst Lempart

Donnerstag, 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Kosten: 68 € (erm. Preis: 55 €)

Hiermit melde ich mich

verbindlich an zu Kurs-Nr.

vom: bis:

Thema:

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ: Ort:

Tel.:

E-Mail:

Geb.-Jahr: Beruf:

Ich wünsche:

- Vollpension im Einzelzimmer
 im Doppelzimmer
 in einer Wohneinheit
- keine Vollpension, sondern
 nur Verpflegung
 weder Übernachtung, **noch** Verpflegung

Anstatt Normalkost wünsche ich

- Vegetarische Kost
- Schonkost
- Diabetes
-

Ich falle unter die Kriterien für den **ermäßigten Preis** und möchte ihn in Anspruch nehmen.

Datum: Unterschrift:

Bitte senden Sie mir zukünftig den kostenlosen Newsletter des Forum Vinzenz Pallotti per Mail zu.

E-Mail:

Forum Vinzenz Pallotti
Kursanmeldung
Postfach 1406
56174 Vallendar

Hiermit melde ich mich

verbindlich an zu Kurs-Nr.

vom: bis:

Thema:

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ: Ort:

Tel.:

E-Mail:

Geb.-Jahr: Beruf:

Ich wünsche:

- Vollpension im Einzelzimmer
 im Doppelzimmer
 in einer Wohneinheit
- keine Vollpension, sondern
 nur Verpflegung
 weder Übernachtung, **noch** Verpflegung

Anstatt Normalkost wünsche ich

- Vegetarische Kost
- Schonkost
- Diabetes
-

Ich falle unter die Kriterien für den **ermäßigten Preis** und möchte ihn in Anspruch nehmen.

Datum: Unterschrift:

Bitte senden Sie mir zukünftig den kostenlosen Newsletter des Forum Vinzenz Pallotti per Mail zu.

E-Mail:

Forum Vinzenz Pallotti
Kursanmeldung
Postfach 1406
56174 Vallendar

Kurs-Nr. 110

05.-07. November 2021

Tanz als Gebet

Tanzwochenende

„Für mich bedeutet Beten in Kontakt sein mit dem göttlichen Urgrund, der uns trägt. In diesen Kontakt, dieses Gespräch mit Gott kann ich alles geben, was mein Leben bewegt.“ (B. Vanegas). Neben unserer direkten Sprache dient uns auch unser Leib, um mit anderen in Kontakt zu treten.

Dieses Seminar bietet die Möglichkeit, meditative Tänze als Ausdrucksmöglichkeit und als Erfahrungsfeld für die Begegnung mit Gott zu erleben.

Anhand von ausgewählten Tänzen in Verbindung mit Gebeten versuchen wir dem nachzuspüren.

Mitzubringen sind neben bequemen Schuhen und Kleidung auch die Offenheit und die Bereitschaft, sich auf die Begegnung einzulassen: mit den anderen Teilnehmenden, mit sich selbst und vielleicht mit dem Urgrund, der uns alle trägt, wohl wissend, dass diese Begegnung stets unverfügbares Geschenk ist.

Bernhild Vanegas

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 269 € (erm. Preis: 216 €)

Kurs-Nr. 111

05.-07. November 2021

Schreibend auf meinen Spuren

Kreatives Schreiben als Weg zu sich selbst und zu anderen

Was ist Heimat und wo ist sie zu finden? Ist sie an einen Ort oder an Menschen gebunden? Oder liegt Heimat nicht vielmehr in uns selbst? Diesen und anderen lebensgeschichtlichen Fragen wollen wir mit Mitteln der Biografiearbeit und des kreativen Schreibens nachgehen und so verborgenen Motiven unseres Lebensweges auf die Spur kommen.

Stefan Gad

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 336 € (erm. Preis: 269 €)

Kurs-Nr. 115

13.-14. November 2021

Mit dem „4 Feld Kompass“ zur Beratungsqualität *Die Beteiligung aller Sinne im Beratungs- und Therapiegespräch*

Unser gesamtes Denken geschieht in Bildern von Glück, Liebe, Krise, Trennung, Krankheit, Beruf, Gesundheit ...

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte.

Aber oft bleiben die innerlich gespeicherten Bilder verborgen, beinhalten sie doch die wesentlichen Ursachen.

Die Teilnehmenden am Workshop lernen das „Bild unterstützte Coaching“ in die Gespräche einzubauen. Diese Methode im Kontakt mit Patienten und Klienten ist zeitsparend und ermöglicht eine vertiefte, verbindliche Beziehung. Bilder sind zeitgleich magisch, mythisch, mystisch, analytisch, emotional, rational und wirken ganzheitlich.

Wissenschaftliche Methoden: Transaktionsanalyse, Gestalt, NLP, Hypno-Imagination, TZI, Kunsttherapie, Traumanalyse

Dieter Loboda

Samstag, 10:00 Uhr bis Sonntag 15:00 Uhr

Kosten: 356 € (erm. Preis: 285 €)

Kurs-Nr. 118

20.-21. November 2021

Teilnehmende von Pilgerfahrten treffen sich

Es ist eine gute Tradition: Das Treffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Pilgerfahrten.

Interessierte sind willkommen.

Näheres zum Ablauf und den Kosten im Sonderprospekt!

P. Björn Schacknies SAC

Samstag, 10:30 bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: s. Sonderprospekt

Kurs-Nr. 120

01.-03. Dezember 2021

Aufbaukurs Bibliolog

Bibliolog ist ein Weg, gemeinsam mit einer Gemeinde, mit Gruppen oder Schulklassen einen biblischen Text zu erforschen und lebendig werden zu lassen. Während der Bibliolog in seiner Grundform wesentlich sprachlich gestaltet wird, bietet der Einsatz von Objekten eine erste Möglichkeit, den Bibliolog um die visuelle Dimension zu erweitern. Der Einsatz von Stühlen im Bibliolog erlaubt es, komplexe szenische Konstellationen anschaulich zu gestalten und so zu zeigen,

wie einzelne biblische Gestalten zueinander „stehen“ und wie sich ihre Beziehungen im Laufe einer Geschichte entwickeln können.

In diesem Aufbaukurs werden die grundlegenden Gestaltungsvarianten für einen Bibliolog mit Objekten anwendungsorientiert erläutert. Die Teilnehmenden bereiten einen eigenen Bibliolog vor und führen ihn durch. Sie erhalten ein Zertifikat.

Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaukurs ist ein erfolgreicher Abschluss des Grundkurses (mit Zertifikat vom Netzwerk Bibliolog).

Sr. Ulrike Diekmann

Mittwoch, 14:30 Uhr bis Freitag, 13:00 Uhr

Kosten: 355 € (erm. Preis: 284 €)

VORLESEN FÜR DEMENZIELL ERKRANKTE MENSCHEN – TEIL 2

Die Kraft der inneren Bilder – Lebendiges Vorlesen

Menschen mit Demenz hören anders. Sie nehmen die Worte durch ihre Erkrankung nicht mehr dem Sinn nach wahr, sondern erleben das Vorlesen durch Stimme, Rhythmus, Mimik und Gestik. Diese nonverbalen Signale werden noch sehr lange, trotz der Krankheit Demenz, verstanden.

Ebenso die inneren Bilder: Sie sind Sinn-Bilder, geben dem Menschen Halt und Zutrauen. Werden die inneren Bilder durch Vorlesen angeregt, können Erinnerungen wach werden, die das Gefühl vermitteln, wichtig und präsent zu sein.

Durch besondere Betonung werden diese inneren Bilder sowohl im Wort, als auch in Ton, Rhythmus, Mimik und Gestik angeregt. Der Rhythmus durch Pause und Tempo erweckt die Neugier, der Ton der Stimme trägt den Sinn und die Hervorhebung der Bildworte führt durch die Geschichte.

Im Seminar wird die Aktivierung der inneren Bilder praktisch geübt.

Mittwoch 17. November 2021, 9:30 – 17:00 Uhr

Mehr Informationen im Sonderprospekt!

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der KEB Koblenz.

Das Seminar ist unabhängig von Teil 1 „Vorlesen für demenziell erkrankte Menschen“ am 14. Juli 2021

Kurs-Nr. 121

02.-05. Dezember 2021

Die Mitte finden

... in der Mitte des Lebens

Was nicht in der Mitte aufgehängt ist, hängt schief. So erfordert die Lebensmitte Loslassen und Neuorientierung. Gerade dann ist es wichtig, die eigene Mitte nicht zu verlieren. Hilfreich und stärkend ist eine kurze Auszeit. Einfach mal eine Weile loslassen und die eigene Sichtweise korrigieren. Dabei ermutigen sinnorientierte Anregungen zu mehr Gelassenheit und Lebensfreude. Themen dieses Impulsseminars sind: Die Waage zwischen Kopf und Herz – Was macht selbstsicher? – Was muss ich lassen, um gelassener zu werden? – Ahnung und Wissen – Glaubenskraft ist Lebenskraft – Quellen der Achtsamkeit – Stärkende Sinnorientierungen.

Vielleicht kommen Sie unsicher, Sie gehen zentriert. Herr Pötter ist Buchautor und Dozent für logotherapeutische (sinnzentrierte) Persönlichkeitsentwicklung nach Viktor E. Frankl (siehe: www.otto-poetter.de). Schreibzeug, Buntstifte und ein postfertig an Sie selbst adressierter Briefumschlag ist ebenso mitzubringen wie Socken für meditative Ruhe am Mittag und am Abend („Die Seele baumeln lassen“). Für Merkblätter sind noch 5 Euro an den Referenten zu entrichten.

Otto Pötter

Donnerstag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr
Kosten: 402 (erm. Preis: 322 €)

Kurs-Nr. 122

03.-05. Dezember 2021

Als wär' ich selbst dabei gewesen!

Werkkurs für biblische Erzählfiguren

zum Thema „Die Sterndeuter / Heilige drei Könige“

„Wer waren sie, wie klingt es, wenn Könige einziehen ...?“

Biblische Figuren erzählen oft von Menschen, die wirklich gelebt haben. Sie können uns die Botschaft der Bibel und deren Gottes- und Menschenerfahrung näher bringen, um diese mit unserer eigenen Lebenssituation zu verbinden.

Durch Meditation und Bibliolog mit Erzählfiguren, werden wir uns diesen biblischen Gestalten annähern.

Im Kurs werden pro Person ein oder zwei Figuren (30 cm groß und biegsam) erarbeitet.

Materialkosten pro Figur: 39 € (Preisänderung vorbehalten) sind nicht in der Kursgebühr enthalten!

Sibylle Wahl

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 322 € (erm. Preis: 258 €)

Kurs-Nr. 126

18. Dezember 2021

Begegnung: Maria und Elisabeth

Bibel getanzt

Bibel getanzt ist ein Gebetsweg, der den Menschen in seinem ganzen Wesen berühren kann: biblische Texte, Bewegung und präsenzte Körperlichkeit führen hinein in jenen göttlichen Raum, in dem ich ganz zu Hause bin.

Einfache, ruhige oder beschwingte Kreistänze, Wegtänze, Gebärden, eine Bibelstelle hören, sehen, lesen, über sie sprechen, sie tanzen ... Dazu laden wir herzlich ein.

Tanzerfahrung ist nicht erforderlich.

Gudrun Schäfer und Silke Stein

Samstag, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kosten: 52 € (erm. Preis: 42 €)

Kurs-Nr. 130

31. Dez. 2021 - 02. Jan. 2022

Mit Gedichten und Kreistänzen das Alte verabschieden und das Neue begrüßen

Besinnlich und tanzend den Jahreswechsel verbringen

Wir wollen Silvester und Neujahr besinnlich und tanzend miteinander verbringen.

Mehr dazu auf Seite 10.

Bernhild Vanegas

Freitag, 18:00 Uhr bis Sonntag, 13:30 Uhr

Kosten: 284 € (erm. Preis: 228 €)

Unsere Kursangebote für Senioren

sind auf dieser und der folgenden Seite so zusammengestellt, dass Sie alles „kompakt auf einen Blick“ haben.

Bei Seniorenkursen bieten wir zu bestimmten Zeiten eine Abholmöglichkeit vom Bahnhof Vallendar an.

Nähere Infos mit der Anmeldebestätigung!

Wir gehen davon aus, dass Teilnehmer (m/w/d) der Seniorenfreizeiten nicht auf fremde Hilfe angewiesen sind und weisen darauf hin, dass seitens des Hauses keine Pflegekräfte für pflegerische Hilfsdienste zur Verfügung stehen.

Kurs-Nr. 075

23.-30. Juli 2021

In Gleichnissen Gott erfahren **Schätze in unseren heiligen Schriften**



Seniorenfreizeit I

Was Jesus lehrt, sucht er durch Bilder und Gleichnisse verständlich zu machen. Diese sind gewöhnlich aus dem täglichen Leben genommen und sollen das Gehörte besser ins Gedächtnis einprägen.

Das Betrachten solcher Bilder kann eine richtige Entdeckungsreise durch die Evangelien werden. Wenn das Himmelreich wie ein Schatz im Acker zu suchen ist, dann wird es wohl für alle eine Freude sein, neue, bereichernde Gedanken unseres Christseins zu entdecken.

In frohen Stunden wollen wir Gemeinschaft erleben. Neben den täglichen religiösen Impulsen werden auch Angebote wie Schiffstour, Grillabend, Basteln, Bewegungsspiele und vielleicht sogar Kochkünste der Gruppe auf dem Programm stehen. Wir freuen uns auf die Tage mit Ihnen.

P. Johannes Moosmann SAC und Elisabeth Herrmann

Freitag, 15:00 Uhr bis Freitag, 10:00 Uhr

Kosten: 606 € (erm. Preis: 485 €)

Kurs-Nr.076

30. Juli - 06. August 2021

Sommer im Forum – frohe Stunden in Gemeinschaft mit „Geschwistern der Bibel“



Seniorenfreizeit II

Egal wie das Wetter wird – mit offenem Herzen wollen wir uns verschiedenen Geschwisterpaaren der Bibel wie z. B. Jakob und Esau annähern.

Bei abwechslungsreichen Gesprächen, Meditationen, Gottesdiensten, kleineren Ausflügen, bei Singen und heiteren Spiel- und Raterunden ... wollen wir unbeschwerte Stunden miteinander genießen.

P. Ulrich Scherer SAC und Uschi Fiedel

Freitag, 15:00 Uhr bis Freitag, 10:00 Uhr

Kosten: 606 € (erm. Preis: 485 €)

Kurs-Nr. 127

20.-27. Dezember 2021

Stern über Betlehem, zeig uns den Weg!



Weihnachtsfreizeit für Senioren

Die liturgischen Texte des Advents sprechen vom Warten auf den Erlöser. Sind wir bereit für sein Kommen?

Das Weihnachtsgeheimnis wird uns dieses Jahr nach all dem Erlebten eine neue Sicht öffnen. Gehen wir den Weg zur Krippe staunend wie die Hirten und die Könige und bedenken dabei unseren eigenen Weg!

Liturgische Feiern, gemeinsame Gespräche und das Erleben von Gemeinschaft können diese Weihnachtsfreizeit zu Tagen der Freude werden lassen. Wir freuen uns auf eine gnadenreiche Zeit mit Ihnen.

P. Johannes Moosmann SAC und Uschi Fiedel

Montag, 15:00 Uhr bis Montag, 10:00 Uhr

Kosten: 684 € (erm. Preis: 548 €)

Kurs-Nr. 129

27. Dez. 2021- 03. Jan. 2022

Kraft tanken



Jahreswechsel für Senioren

„Kraft macht keinen Lärm. Sie ist da und wirkt.“ Mit diesem Wort von Albert Schweitzer wollen wir den Jahreswechsel miteinander verbringen und „Kraft tanken“ für das neue Jahr.

Elemente der Tage: Neben Impulsvorträgen, Gesprächen, Gottesdiensten, dem Besuch der Pallottikirche und einem kleinen Nachmittagsausflug sollen auch die heiteren und geselligen Elemente nicht zu kurz kommen.

P. Ulrich Scherer SAC und Uschi Fiedel

Montag, 15:00 Uhr bis Montag, 10:00 Uhr

Kosten: 671 € (erm. Preis: 537 €)

Kurs-Nr. 113

08.-12. November 2021

Werteorientierte Führung zukunftsfähiger Unternehmen

Ein Angebot für Führungspersönlichkeiten auf Basis der Geistlichen Übungen des Ignatius von Loyola

Werteorientierte Führung kann man nicht kognitiv durch den Erwerb von Wissen erlernen. Anhand von Impulsen aus der Bibel, die dem Thema Führung zuzuordnen sind, wird es den Teilnehmern möglich, Erfahrungen zu machen, die wertorientierte Entscheidungen bewirken.

Es geht darum, in Stille persönlich zu reflektieren, welches Menschenbild der Einzelne hat und wovon er sich im Leben und bei der Unternehmensführung leiten lassen will. Des Weiteren geht es um den Sinn von Führung und den christlichen Führungsstil, der von der Führungskraft erfordert, unterschiedliche Perspektiven einnehmen zu können.

Der Blick auf den Anderen wird gefördert, indem der Umgang mit Fehlern und mit Konflikten reflektiert wird. Die Kritik- und Veränderungsfähigkeit des Einzelnen bildet sich als Grundlage einer dynamischen Unternehmensführung heraus.

Sonderprospekt!

Dr. Ursula Grooterhorst

Rechtsanwältin, Mediatorin, Coach,

Geistliche Begleiterin und Exerzitienleiterin

Montag, 15:00 Uhr bis Freitag, 14:00 Uhr

Kosten: 2938 € (incl. Referentenhonorar von 2500 €)

Schreibpause

Raus aus dem Alltag, rein in die „Schreibzeit“.



Geben Sie Ihrem Schreibprojekt Raum und Zeit.

Nutzen Sie die räumliche Entfernung zu Beruf und Alltag, um in angenehmer Atmosphäre ihr Projekt zu fokussieren.

Erzielen Sie Ergebnisse, durch konzentriertes Arbeiten im Wechsel mit entspannten Ruhephasen.

Tanken Sie Energie und erfreuen Sie sich an den grünen Oasen und den Waldwegen am Haus. Genießen Sie den Blick aufs Wasser an unserem Teich und bei einem Spaziergang am Rhein.

Finden Sie einen neuen Impuls während eines Gottesdienstes oder im Gespräch mit einem Pallottiner der Kommunität im Haus oder stöbern Sie in unserer Hochschulbibliothek nach neuen Ideen.

Wir planen individuell mit Ihnen: Auf Wunsch richten wir ein Lunchpaket, wenn der Ideenfluss keine Pause verträgt, oder wir planen ein Frühstück für Langschläfer, wenn es mal wieder länger wurde.

Drucken, kopieren – wir sind gerne für Sie da.

Kosten: 80,30 € im Einzelzimmer
je Übernachtung mit Vollpension
(4 Mahlzeiten)

Bei der Buchung von 5 Übernachtungen gewähren wir Ihnen einen Rabatt von 15% auf den Übernachtungspreis.

Angebote für Gruppen, Gremien, Gemeinden ...

Im Forum Vinzenz Pallotti bieten wir Gemeinden, Gruppen, Gremien und Verbänden gern die Gelegenheit, einen Tag oder ein Wochenende (ganz oder teilweise) mit uns zu planen und bei uns durchzuführen.

Referenten: Mitarbeiternde im Forum V. Pallotti
Termine und Kosten: auf Anfrage
Veranstaltungsort: Forum Vinzenz Pallotti

Mögliche Themen:

www.forum-pallotti.de/kursangebot

www.glaube-hat-zukunft.de/themen

Wenden Sie sich bitte an:

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Ursula Keller ☎ 0261 6402-700

E-Mail: forum@pthv.de

Wir helfen Ihnen gerne weiter!



Meditationsgruppe (Donnerstagabend)

Wir sind dem Programm LEBEN AUS DER MITTE – ZEN-KONTEMPLATION angeschlossen, das im Bistum Essen von P. Johannes Kopp SAC geleitet wurde. In dreimal 25 Minuten stillem Sitzen begeben wir uns in die Übung des Schweigens, die für Christen zu einem sich vertiefenden Gebet führen kann. Voraussetzungen: Sehnsucht nach Stille, ruhiges Sitzen können auf Kissen, Bänkchen oder Stuhl.

Termin: jeweils donnerstags, 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
(außer Feiertage und Sommerferien)

Raum: siehe Infotafel am Empfang

Info/Anmeldung:

P. P. Rheinbay SAC (☎0261 6402-437) od. U. Christoffer (☎0261 57599)

Dämmerschoppen (meist an einem Freitagabend)

In unregelmäßigen Abständen findet 3 bis 4 mal jährlich ein Dämmerschoppen statt (meist freitags um 19:00 Uhr).

Keine Anmeldung erforderlich. Keine Teilnahmegebühr – freiwilliger Kostenbeitrag erwünscht.

(Aktuelle Infos s. Homepage / **Newsletter** des Forum V. Pallotti)

Aktuelle Informationen

Weitere Infos, aktuelle Themen und Termine der regelmäßigen Abendveranstaltungen erhalten Sie unter:

Forum Vinzenz Pallotti

☎ 0261 6402-250

E-Mail: forum@pthv.de

www.forum-pallotti.de

Oder Sie fordern unseren Newsletter an.

Unio-Gruppe an der PTHV (Mittwochabend)

In der Vereinigung des Katholischen Apostolates schließen sich Männer und Frauen, Laien und Geweihte zusammen, um „die Werke der Liebe und Barmherzigkeit zu fördern“ (Vinzenz Pallotti). Die Vallendarer Gruppe liest Meditationen von Vinzenz Pallotti, nimmt Bezug auf andere geistliche oder theologische Texte, tauscht sich darüber aus, umrahmt die Treffen mit Gebet und Gesang, lässt den Abend gemütlich ausklingen.

Ort: Forum Vinzenz Pallotti (Raum: Aushang am Empfang)

Termine: Unio-Veranstaltungskalender (auf Anfrage)

WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“



Unser Anliegen

- Einzelne, Gruppen, Gemeinden und Teams in ihrer Verbundenheit mit Gott stärken
- Ehrenamtliche in ihrem Taufbewusstsein, ihren Charismen und ihrer Sendung fördern
- Neue „Orte von Kirche“ in der Klärung ihres christlichen Profils unterstützen
- Mitarbeiter diakonischer Einrichtungen spirituell fördern

Wir unterstützen

- **Erwachsene**
auf dem Weg in eine persönliche Gottesbeziehung
- **Gruppen, pastorale Teams, neue Orte von Kirche**, die Impulse, geistliche Perspektiven und konkrete Angebote für ihr ehrenamtliches bzw. berufliches Engagement in Kirche und Welt suchen

Wir bieten

- geistlich pastorale Impuls- und Begegnungstage (www.glaube-hat-zukunft.de/klausurstage)
- Veranstaltungen, die Glaubenskommunikation fördern und für Prozesse und Entwicklungen im Glauben sensibilisieren (www.glaube-hat-zukunft.de/kirche)
- Perspektivgespräche, z. B. mit pastoralen Teams oder Akteuren an diakonischen Orten von Kirche, die ihr christliches Profil stärken wollen
- Materialien und Mitarbeiterunterlagen zu „Glaubenswege für Erwachsene“
- die diverse Kursangebote

Vallendarer Glaubenswege / Glaubenskurse:

Unterstützung und Begleitung für persönliche und gemeinsame Prozesse der Glaubenserneuerung

Infomaterialien, Beratung und Bestellung:

WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“

Postfach 1406 – 56174 Vallendar

0261 6402-990 – Fax: -991

info@weg-vallendar.de – www.glaube-hat-zukunft.de

Leitung der WeG-Initiative: P. Hubert Lenz SAC

Leitung der Kurse: Team der WeG-Initiative

Für Menschen im diakonischen Engagement:

(Haupt- u. Ehrenamtliche, Einrichtungen und Einzelne)

„Die beste Arznei für den Menschen ist der Mensch.“ (Paracelsus)

Dies gilt besonders in Betreuung, Pflege und Therapie. Begegnung und Kommunikation sind hier wesentlich.

Die Auseinandersetzung mit konkreten Nöten und Sinnfragen – mit den eigenen ebenso wie denen von anvertrauten Menschen – fordert heraus:

Werte, Haltungen und die Beziehungsfähigkeit der Helfenden kommen ebenso in den Blick wie ihre (Über-) Lebensstrategien und (Glaubens-) Überzeugungen.

Unsere Angebote bieten die Möglichkeit, sich vor dem Hintergrund der persönlichen Erfahrungen im Ehrenamt bzw. Beruf mit (spirituellen) Ressourcen sowie handlungsleitenden Werten und Haltungen auseinanderzusetzen.

Besonders ansprechen möchten wir Ehrenamtliche und Mitarbeitende diakonischer Einrichtungen in kirchlicher Trägerschaft.

Weitere Informationen zu Anliegen und Spezifikum unserer Angebote sowie Veranstaltungshinweise unter:

www.glaube-hat-zukunft.de/diak

Der Flyer „**Diakonisch Handeln: eine Herzenssache**“ bietet einen schnellen Überblick für Träger und Führungskräfte.

HALTUNG heute

Leben und Seligsprechung von Pater Richard Henkes

(gest. 1945 im KZ Dachau bei der Pflege Thyphuskranker)

haben viele berührt und bewegt. – Unsere Angebote

- Interaktive **Ausstellung** „Mehr - Leben - Entdecken“
- Ein-Personen- **Theater** „Abgerungen“
- Das **Heft** „Mit allen Konsequenzen“ (Glaubensweg)

erhielten sehr viel positive Resonanz – **Neustart n. Corona** s. S. 19

Nähere Infos zu Buchung, Ausleihe, Durchführung:

www.haltung-heute.de

Der Förderverein Vallendarer Glaubenskursarbeit

bezuschusst im Jahr 2021 die Tages-Kurse von WeG:

- mit der Übernahme der Kost- & Logis-Kosten der Teammitglieder
- mit 10 € pro Person und Tag (beides bereits im Preis berücksichtigt).

Mehr zum Förderverein: www.glaube-hat-zukunft.de/foerderverein

Dr. Petra Altmann, Studium v. Kommunikationswissenschaft., Kunstgeschichte, Soziologie u. Italienisch, 20 Jahre Lektorats- u. Verlagsleiterin, selbst. Buchautorin und Journalistin, rund 25 Buchveröffentl., Ausbildung in Logotherapie nach Viktor E. Frankl.

Lola Maria Amekor (Jg. 1970), Krankenschwester, Kunsttherapeutin, Coach, Buchautorin, Absolventin des Masterstudiengangs Pflegewissenschaft an der PTHV, Experte für zwischenmenschliche Begegnungen.

Doris Brauneck (Jg. 1960), zertifizierte Tanzleiterin der Tänze des Universellen Friedens, Fortbildung in Psychosomatischen Entspannungsverfahren, seit 1992 in Erwachsenen- und Familienbildung tätig.

Sammy Boroumand (Jg. 1959), seit 1985 Physiotherapeut, Spez. Schmerzphysiotherapie, Kinesiologie, Shiatsu, Viszerale Osteopathie, Therapie bei Craniomandibulärer Dysfunktion (CMD), Zertifizierter Entspannungskursleiter, Atemkursleiter, Zertifizierter Lach-Yoga Lehrer (Laughter Yoga University Indien).

Sr. Ulrike Diekmann cps (Jg. 1960), Lehrerin, Diplom-Psychologin und Therapeutin, Geistliche Begleiterin, Bibliolog- Trainerin und pastorale Mitarbeiterin der Diözese Osnabrück.

Andreas'Orfey (Jg. 1967), Ausbildg. als Typograph, Illustrator & Grafiker, Weiterbildung zum Maler, Glasmaler und Mosaizist. Studien in Kunstgeschichte, Kunst im Christentum und Kath. Theologie. Seit 1992 Dozent in der Erwachsenenbildung, seit 2016 Atelier in Mutterschied (Hunsrück).

Prof. Dr. Thomas R. Elßner, seit April 2009 Lehrstuhlinhaber für alttestamentliche Exegese und Theologie an der PTHV.

Ingrid Engbroks (Jg. 1953), arbeitet seit über 20 Jahren ehrenamtlich in der Gemeinde (Liturgie, Jugend- und Erwachsenen Katechese), seit 2007 Mitarbeiterin der WeG-Initiative Vallendar, Bibliologin.

Uschi Fiedel (Jg. 1949), von 1994 bis 2012 angestellt im Forum Vinzenz Pallotti, seitdem ehrenamtliche Mitarbeit bei Kursen im Forum.

Nils Fischer (Jg. 1975), wissenschaftlicher Mitarbeiter an der PTHV, Studium der Philosophie und Islamwissenschaft an der Universität Bonn, Auslandsstudien in Damaskus (Syrien) und Teheran (Iran).

Stefan Gad (Jg. 1965), Schauspieler, Coach & Supervisor, Dozent in der Erwachsenenbildung, Geistlicher Begleiter.

Dr. Ursula Grooterhorst Rechtsanwältin, Mediatorin, Coach, Geistliche Begleiterin und Exerzitienleiterin.

Prof. Dr. Franziskus von Heeremann (Jg. 1976), Malteser, Inhaber des Stiftungslehrstuhls für Philosophie sozial-caritativen Handelns an der PTHV.

Elisabeth Herrmann (Jg. 1953), seit 2006 Mitarbeit bei Seniorenkursen im Forum.

P. Herbert Heuel SAC (Jg. 1937), Dipl.-Psychologe, seit 1986 Leiter des Jugendhilfe-Zentrum Neunkirchen, Exerzitienbegleiter.

Heike Kautz, gelernte Kinderkrankenschw., Pflegefachkraft für Gerontopsychiatrie und Palliative Care – Palliative Geriatrie (ULG); Trauerbegleiterin; Kursleiterin Letzte Hilfe; QMB der Pflege; Pain Nurse. Aktuell Studentin für Pflegeexpertise (M.Sc.). Seit 2005 Themenschwerpunkt: Palliative Geriatrie mit Focus auf Demenz.

Vera Keßler (Jg. 1957), Realschullehrerin, langjährige Tätigkeit im Förderschulbereich, Mitarbeit bei Veranstaltungen und Kursen der WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“.

Ursula Knoch UAC (Jg. 1946), Unio-Mitglied, Realschullehrerin, Bibliologin und Referentin für Biografiearbeit nach LebensMutig, lebt in Rheinbach.

Claudia Koch (Jg. 1949), töpft seit vielen Jahren mit Lehrern in Fortbildungskursen in Vallendar.

Horst Lempart (Jg. 1968), systemischer Coach und Supervisor, Autor, Speaker, BWL-Studium, ist „Der Persönlichkeitsstörer“.

Prof. P. Dr. Hubert Lenz SAC (Jg. 1952), Professor em. an der PTHV, Initiator der Vallendarer Glaubenskurse, Leiter der WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“ Vallendar.

Dieter Loboda, Supervisor grad., Schulleiter und Dozent bei der Unternehmensschule im Rhein-Lahn-Kreis, Lebenshilfe und Diakonie in Rheinl.-Pfalz, Paracelsus, Mittelrheinische Akademie für Coaching und Beratung MAC, u. a.

Monika Mandt (Jg. 1951), Pflegefachkraft, zertifizierte Gesundheitstrainerin Achtsamkeit, Weiterbildung in Gewaltfreier Kommunikation.

P. Johannes Moosmann SAC (Jg. 1938), früher Lehrtätigkeit an der PTHV in den Fächern Neues Testament, Hebräisch und Italienisch.

P. Dr. Jörg Müller SAC (Jg. 1943), klinischer Psychologe, Psychotherapeut, Priester.

Anja Neißner (Jg. 1967), Rechtsanwaltsfachangestellte, ausgebildete Telefonseelsorgerin, seit 2003 Mitwirkung bei Kursen im Forum.

Prof. P. Dr. Heribert Niederschlag SAC (Jg. 1944), Prof. em. für Moraltheologie.

Otto Pötter (Jg. 1948), psychologischer Berater mit dem Schwerpunkt Logotherapie (nach Viktor Frankl) mit Ausrichtung zur Kneippschen Ordnungstherapie.

Peter Rehn (Jg. 1949), Heilpraktiker für Psychotherapie - 40 Jahre Berufserfahrung. Im Team der Heilenden Gemeinschaft des Pallotti-Hauses in Freising seit 2006, Gesprächstherapie, Körperorientierte Psychotherapie, Vergebungsarbeit nach Dr. Konrad Stauss.

Prof. P. Dr. Paul Rheinbay SAC (Jg. 1959), Hochschullehrer für Kirchen- und Spiritualitätsgeschichte, pallottinischer Delegat, Exerzitienbegleiter, Kontemplationskurse, Zen-Meister.

P. Heinz-Willi Rivert SAC (Jg. 1960), Dipl.-Psych., psychotherapeutische Ausbildung, Erwachsenenbildung. Ehemals in der Jugendarbeit sowie in der Schul- und Pfarrseelsorge in West- und Ostdeutschland tätig.

P. Björn Schacknies SAC (Jg. 1977), seit 2013 Programm- und Projektdirektor der Pallottiner Pilgerreisen. Hausrektor der pallottinischen Hausgemeinschaft und Hochschuleseelsorger an der PTHV.

Gudrun Schäfer (Jg. 1950), seit 1994 Mitarbeit im Forum Vinzenz Pallotti, Ergänzungsstudium Erwachsenenbildung, Ausbildung in Gestalt-Pädagogik, Tanzanleiterin für „Bibel getanzt“, Bibliologin.

P. Ulrich Scherer SAC (Jg. 1961), Studium der Theologie und Spiritualität, Lehrbeauftragter an der PTHV, Ökonom der Kommunität der Pallottiner, sowie Leiter des Pallotti-Instituts.

Ursula Schneider (Jg. 1954) Tanzleiterin im Bundesverband Seniorentanz e. V.

Melanie Schneider-Gebhardt (Jg. 1978), Tanzleiterin und Ausbildungsreferentin im Bundesverband Seniorentanz e. V.

Irmgard Scholz (Jg. 1946), Gymnasiallehrerin, Geistliche Begleiterin, Exerzitienleiterin IMS, langjährige Weiterbildung in Transaktionsanalyse, seit 1994 Kursmitarbeit im Forum Vinzenz Pallotti.

Andrea Schwarz (Jg. 1955), Lehre als Industriekauffrau, Studium der Sozialpädagogik, Schriftstellerin, Ausbildung zur Bibliolog-Trainerin, seit 2012 Pastorale Mitarbeiterin in der Diözese Osnabrück.

Abraham Karl Selig (Jg. 1959), Studium der Theologie und Philosophie, ergänzende Studien in Kunstgeschichte; Angebot von Malkursen und Vorträgen über die Bedeutung von Ikonen.

Martina Stein (Jg. 1960), Mitarbeiterin der WeG-Initiative, viele Jahre Mitarbeit bei Kursen im Forum Vinzenz Pallotti und eigene Kurse für Biblische Erzählfiguren.

Silke Stein (Jg. 1971), Gemeindereferentin im Bistum Speyer, Tanzanleiterin für „Bibel getanz“, Bibliologin, anerkannte Systemaufstellerin DGfS.

Diane Tausch (Jg. 1960), Lehrerin, Entspannungspädagogin, Dozentin in der Erwachsenenbildung, Lern- und Stresscoach.

Bernhild Vanegas, Dipl.-Theologin, seit 1993 im Schuldienst, Ausbildung in Gestaltpädagogik, Ausbildung in „Meditation des Tanzes“ bei Friedel Kloke-Eibl.

Sibylle Wahl (Jg. 1966), Krankenschwester, Dipl.-Sozialpädagogin, seit 2005 Kursleiterin für Biblische Erzählfiguren, Bibliologin, Godly Play Teacher.

Andrea Windirsch (Jg. 1968), Richterin am Amtsgericht, seit über 10 Jahren vielfältig ehrenamtlich in der WeG-Initiative Vallendar engagiert.

Aktion Teilen / ermäßigter Preis

Immer wieder erfahren wir, dass Menschen an einem Kurs teilnehmen möchten, aber aufgrund ihrer persönlichen Situation die Kosten nicht oder nur schwer aufbringen können.

Wir möchten in diesen Fällen gerne helfen und ermutigen deshalb zum Teilen.

In der Hoffnung, dass manch einer, der es kann, mehr gibt bzw. unsere Kursarbeit durch eine Spende unterstützt, haben wir für unsere Kurse neben dem normalen Preis einen ermäßigten Preis eingeführt. Er kann von allen, die den normalen Preis nur schwer aufbringen können (aufgrund z.B. von Arbeitslosigkeit, Ausbildung, geringer Rente bzw. aufgrund von geringem Familieneinkommen) ohne Angabe von Gründen in Anspruch genommen werden.

Sollten Sie darüber hinaus eine Ermäßigung benötigen, so sprechen Sie mit uns!

Wenn Sie die Aktion Teilen unterstützen möchten, sind wir Ihnen für jede Spende sehr dankbar.

Spendenkonto für die „Aktion Teilen“

Stichwort:	Aktion Teilen
IBAN:	DE23 5705 0120 0000 1065 67
BIC:	MALADE51KOB
Kontoinhaber:	PTHV gGmbH

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung!

Kursanmeldung

Eine **schriftliche Anmeldung** erbitten wir möglichst bald – spätestens bis zehn Tage vor Kursbeginn.

Nur wenn der Kurs bereits belegt ist, erhalten Sie umgehend Nachricht. Bei Veranstaltungen mit Übernachtung erhalten Sie Ihre **Anmeldebestätigung** zusammen mit letzten Informationen spätestens zehn Tage vor Kursbeginn (um Kosten zu sparen, möglichst per Mail – ansonsten per Post). Der Eingang von Anmeldungen, die uns per E-Mail erreichen, wird immer formlos bestätigt.

Kursabmeldung

Bei mehrtägigen Veranstaltungen berechnen wir grundsätzlich bei jeder Abmeldung eine Bearbeitungsgebühr von 30 €. Gehen **Abmeldungen** später als vier Wochen vor Kursbeginn bei uns ein, behalten wir uns vor, 10 % der Kosten in Rechnung zu stellen. Bei Abmeldungen später als zehn Tage vor Kursbeginn müssen wir 30 % der Kosten in Rechnung stellen, falls wir den Platz nicht an einen anderen Interessenten vergeben können.

Unterbringung/Ausstattung

Die Unterbringung erfolgt in Einzel- oder Zweibettzimmern bzw. „Wohneinheiten“ (2 EZ mit gemeinsamer Dusche/WC, soweit vorhanden). Alle Gästezimmer sind mit Dusche/ WC und einem Telefonanschluss ausgestattet und, wie alle Räume, mit dem Fahrstuhl erreichbar (außer Meditationsraum).

Kosten/Bezahlung

Die Kosten setzen sich zusammen aus der Kursgebühr (für Referentenhonorar, Materialkosten usw.) sowie den Pensionskosten für Verpflegung (Vollverpflegung) und Unterkunft im Einzelzimmer, bei Unterkunft im Zweibettzimmer bzw. einer „Wohneinheit“ entsprechend weniger. Werden Teilleistungen nicht in Anspruch genommen, ist eine Preisreduzierung nicht möglich, da die Berechnung der Kosten auf einer Pauschkalkulation beruht.

Die Kurskosten können Sie bei der Anreise am Empfang begleichen (EC-Kartenzahlung mit Geheimnummer ist möglich). Eine Vorabüberweisung ist nicht erforderlich.

Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

Finanzielle Gründe sollen einer Teilnahme nicht im Wege stehen. Dank mancher Spende kann bei Bedarf der **ermäßigte Preis** in Anspruch genommen werden (s. S. 42).

Anreise mit dem PKW

BAB 48: Abfahrt Bendorf/Neuwied

B 42 Richtung Vallendar; etwa in der Mitte von Vallendar links ab in Richtung Hör-Grenzhausen; gegen Ende der Ortsdurchfahrt rechts ab Richtung Hillscheid. Kurz danach wieder rechts ab: den Schildern „Theol. Hochschule“ folgen.

Bitte beachten Sie: In Vallendar gibt es zwei Hochschulen, bitte nur dem Wegweiser „Theol. Hochschule“ folgen.

Achtung: Manche alten Navigationssysteme schreiben Pallottistraße nur mit einem „l“ = Palottistraße

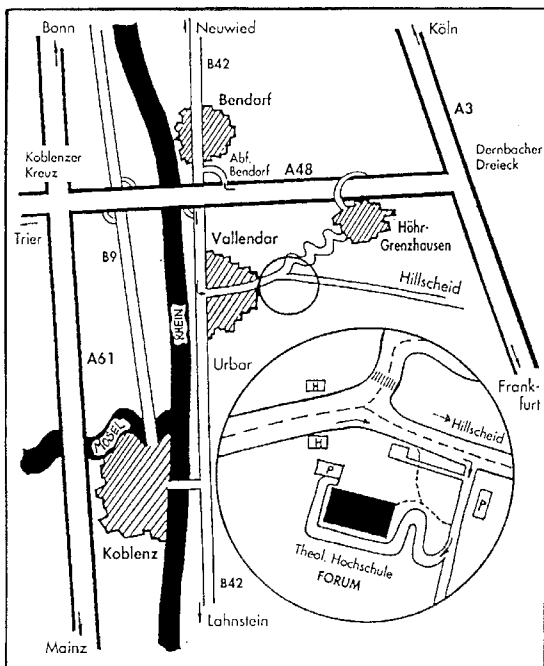
Anreise mit Bahn/Bus

Bahn bis Koblenz/Hbf. – Zum Bahnhof Vallendar gibt es

- eine Bahnverbindung (stündlich)

- eine Busverbindung (Linie 8/8a, Richtung Bendorf)

Ab Vallendar-Bahnhof besteht stündlich Anschluss mit der Linie 7/7A (Richtung Hör-Grenzhausen) bis Haltestelle „Schönstatt“. Von dort erst in Richtung Hillscheid weitergehen – dann den Wegweisern „Theol. Hochschule“ folgen (ca. acht Minuten Fußweg – z. T. bergauf).



Kooperationspartner

Phil.-Theologische Hochschule Vallendar (PTHV)

➤ ***Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar***

Pallottistr. 3 – 56179 Vallendar ☎ 0261 6402-230

E-mail: info@pthv.de – Internet: www.pthv.de

➤ ***IWW – Institut für wissenschaftliche Weiterbildung***

Pallottistr. 3 – 56179 Vallendar ☎ 0261 6402-250

E-mail: info@pthv.de – Internet: www.pthv.de

➤ ***WeG-Initiative „Glaube hat Zukunft“***

Pallottistr. 3 – 56179 Vallendar ☎ 0261 6402-990

E-mail: weg@pthv.de

Internet: www.glaube-hat-zukunft.de

Haus Wasserburg

➤ ***Geistliches Zentrum für Spiritualität und Begleitung***

Pallottistr. 2 – 56179 Vallendar ☎ 0261 6408-401

Internet: www.geistliches-zentrum.de

Pallottiner Pilgerfahrten

Nähere Informationen zu den Fahrten sowie zu den „Treffen ehemaliger Teilnehmer von Pilgerfahrten“ erhalten Sie unter:

➤ ***Pallottiner Pilgerfahrten GmbH***

Wiesbadener Str. 1 – 65549 Limburg

☎ 06431 941943

Internet: www.pallottiner-pilgerfahrten.de

Kath. Erwachsenenbildung – Fachstelle Koblenz

➤ Florinspaffengasse 14 – 56068 Koblenz

☎ 0261 9635590 – Fax: 0261 96355919

Internet: www.keb-koblenz.de

Bischöfliches Ordinariat Limburg

➤ ***Abt. Religionspädagogik: „Eulenfisch.***

Limburger Magazin für Religion und Bildung“

Internet: www.eulenfisch.de

**Aktuelle Liste auf der Homepage:
www.forum-pallotti.de**

Pallottiner Pilgerfahrten 2021

Hier eine kleine Vorausschau auf das geplante Reise-
programm der Pallottiner Pilgerfahrten 2021:

Kloster Weltenburg – Schlossfestspiele Regensburg

16.07.–22.07.2021 / Reisetage 8, mit dem Bus
Begleitung: P. Björn Schacknies SAC

Schloss Hersberg am Bodensee – mit Bregenzer Festspielen

01.08.–07.08.2021 / Reisetage 7, mit dem Bus
Begleitung: P. Björn Schacknies SAC

Irland: Die „grüne Insel“ entdecken

28.08.–04.09.2021 / Reisetage 8, per Flug
Begleitung: P. Arthur Pfeifer SAC

Heilung und Segen – Pilgerreise nach Lourdes

23.08.–27.08.2021 / Reisetage 5, per Flug
Begleitung: P. Björn Schacknies SAC

Erholbare Tage auf der Insel Wangerooze

15.10.–22.10.2021 / Reisetage 7, mit dem Bus
Begleitung: N. N.

Jahreswechsel in Salzburg

28.12.2021–03.01.2022 / Reisetage 7, mit dem Bus
Begleitung: P. Björn Schacknies SAC

Informationen zu den Fahrten bei Tobit-Reisen in Limburg:

Telefon 06431 941943

Fax 06431 941942

info@tobit-reisen.de

www.pallottiner-pilgerfahrten.de

Herzlich Willkommen im **Forum Vinzenz Pallotti**



Nehmen Sie Platz –
und nutzen Sie unsere vielfältigen Tagungs-
und Veranstaltungsmöglichkeiten.



Sie möchten etwas feiern?
Sprechen Sie uns an – wir erstellen Ihnen
unverbindlich ein Angebot für jeden Anlass.

Informationen erhalten Sie bei:

Ursula Keller
0261 6402-700
ukeller@pthv.de

FORUM VINZENZ PALLOTTI

Begegnungs- und Bildungsstätte der PTHV gGmbH

www.forum-pallotti.de

forum@pthv.de

Postfach 1406 – 56174 Vallendar

Pallottistr. 3 56179 Vallendar

Empfang 0261 6402-0

Wir sind für Sie da:

Ursula Keller 0261 6402-700

ukeller@pthv.de

Nicole Rudolph 0261 6402-501

nrudolph@pthv.de

Kursanmeldung:

0261 6402-249

kursanmeldung@pthv.de

Büro: montags-freitags 9-13 Uhr

Bankverbindung:

IBAN: DE23 5705 0120 0000 1065 67

BIC: MALADE51KOB

Kontoinhaber: PTHV gGmbH